





dass diese Abreise bei der See- bzw. Umladung nicht verzögert werden kann. Um diesen eignen sich zwey Zahlen aus anderer Parole, sieh an dem Gespräch angebracht; aus Sorge lege man auch die Abreise in das Innere des Landes obenan. Wer sich nicht schon lange vorher die Fahrkarte auf dem Bahnhof lösen kann, kommt wenigstens am Tage der Abreise so zeitig auf den Bahnhof, dass diese ohne Umstände rasch erfolgen kann. Man orientiere sich über den Preis durch die angegebenen Preistafeln, wähle das benötigte Fahrzeug vorher ab und trete erst dann mit bestimmtem Verlangen an den Schalter. Unterhaltungen vermeide man schon aus Rücksicht auf die anderen Reisenden, die meistens aus vorn hier gekommen sind. Sobald man sowohl wie möglich im Wagen Platz und Sicherheit eine gute Rast und sonstige Gelegenheiten, weiter achtet man beim Um- und Aufsteigen sorgfältig auf das Handgelenk, das sonst leicht gänzlich verloren geht. Seit Jahren schon hat sich die Einrichtung der Vorzüge, die den fahrlässigsten Gütern vorwiegend werden, niederlich gemacht; man wähle jedoch Säge mit Vorsicht, denn es werden die Anschlüsse auf den Unterholzketten durch eine hohe Vorrichtung nur geschert. Diese Vorzüge geben meist 8 bis 10 Minuten vor dem nachfolgenden Fahrlässigkeiten Verlusten ab. Wer diese wenigen Minuten braucht, wisch sich gegen mancherlei Unannehmlichkeiten einen einer solche Unterholzketten leicht haben kann, nur sicherstellen.

Aus amtlichen Bekanntmachungen. Die Königliche Oberpostkommission im Bezirk der 1. Infanteriebrigade Nr. 45 wird die Aushebung derjenigen Militärpflichtigen, deren Familiennamen mit einem der Buchstaben A bis mit K beginnen und die im Ausbildungsbereiche Dresden-Stadt 1 einschl. der Ortschaften Briesnitz, Leubnitzer, Strehlen, Striesen und Gruna entfallen sind und sich vor der Königlichen Oberpostkommission zu stellen haben, vom 5. bis mit 19. Juni im Schank-Etablissement "Zum Feindschläger", Chemnitzer Straße 6, vornehmen. — Im Laufe dieses Jahres sind vor der Impfung zu untersuchen, die im Jahre 1901 geborenen Kinder, sofern sie nicht noch ärztlichen Zeugnis die natürlichen Blätter überstanden haben, und die im früheren Jahren geborenen Kinder, die im vorhergehenden Jahre der Impfung noch nicht gehörig genügt haben, ergebnis geimpft werden und über wegen Krankheit nicht geimpft werden konnten. Die Eltern, Pflegeeltern und Vermünder, deren Kinder und Pflegeeltern ohne gebliebenen Grund und trocknerlicher amtlicher Aufrichter der Impfung oder der Nachbau entgangen sind, sollen mit Geldstrafe bis zu 50 M. oder mit Haft bis zu drei Tagen bestraft werden. An alle Eltern, Pflegeeltern und Vermünder wird daher die Aufrichterung gerichtet, die impflichtigen Kinder in den anberaumten Impfterminen (siehe die örtlichen Anschläge) und sobald jedesmal am folgenden Tage nach der Impfung ebendaselbst zur Nachschau vorzustellen. — Zur Sicherung des Bürgerrechts verpflichtet sind alle Gemeindemitglieder, die die höchste Staatsangehörigkeit besitzen, dass 25 Lebensjahre erfüllt haben, öffentliche Armenunterstützung weder beziehen, noch im Laufe der letzten zwei Jahre bezogen haben, unbescholt sind, eine direkte Staatssteuer von jährlich mindestens 9 M. entrichten, auf die letzten zwei Jahre ihre Staatssteuer und Gemeindeabgaben, Arsen- und Schulabgaben vollständig bezahlt und seit drei Jahren hierbei ihren wöchentlichen Wohnung haben. Anmeldungen haben im Altbüdner Rathaus, I. Obergeschoss, Zimmer 11 zu erfolgen. Anmeldeformulare können in den Stadtbezirks-Inspektionen unentgeltlich entnommen werden.

Mit der Erneuerung der Schotterfahrbahn auf der Theresienstraße zwischen Hainstraße und Albertplatz soll am 26. Mai begonnen werden. — Ein Instruktionsschluss für innere Mission für Geistliche und Kandidaten des Predigtamtes soll hier in der früheren Weile auch dieses Jahr wieder, und zwar in der Zeit vom 22. September bis 4. Oktober veranstaltet werden. Die Teilnahme an diesem Kurst ist nicht bloß unentbehrlich, sondern den Teilnehmern wird auch der Aufenthalt in Dresden durch Aufschüsse aus der Kasse des Landeskonserven zu den Kosten für Wohnung und Versorgung im Hospiz erledigt. Anträge und Anmeldungen sind bis 31. Juli d. J. an die Geschäftsführer des Landeskonserven für innere Mission, Dresden, Binnewitzstraße 17, zu richten.

Zur Auktion des St. Johannis-Johes in Prag veranstaltet die Österreichische Nordwestbahn und die Süd-Westdeutsche Verbindungsbahn am 15. Mai d. J. die Vergnügungsfaire von Tetschen nach Prag. Abfahrt von Tetschen 8 Uhr 52 Min. vormittags, in Prag 1 Uhr 7 Min. nachmittags. Zweite Wagenklasse Tetschen-Prag 8,48 Gulden, dritte Wagenklasse 5,84 Gulden. Gültigkeit der Rückholzettel 14 Tage. Schätzungen der Rückfahrt gegen Zahlung.

Vergangenen Sonntag veranstaltete der Verein "Dresdner Baugilde" unter sehr zahlreicher Beteiligung eines fröhlichen Frühlings-Musikus nach Sowinech durch den Sängergenuss, Schiebodenmühle nach Weißtrupp.

Am 10. d. Mon. hielt der "Allgemeine Lebensorientierungskreis fächerhafter Lehrer" im Oberhaus der "Drei Raben" seine dichtjährige Hauptversammlung ab, der auch die Bezirksschule Leipzig, Durzen und Zittau ihre Vertreter entsandt hatten. Der Geschäftsbereich auf das Jahr 1901 (14 Schultage) erfasste der Bereichsverantwortliche Dr. G. Fischer, den Reichsbericht der Kreisoberleiter Dr. G. Münch. Beide Berichte gaben Zeugnis von der glänzenden Weisensammlung des Vereins. 94 neue Mitglieder mit 6490 M. Beitrübung traten letztem im Jahre 1901 bei, sodass der Gesamtzettel der Mitglieder am Jahresende 968 betrug, mit einer Gesamtverfügung von 471800 M. Auf die im Jahre 1899 erhobenen Beiträge eine Gutschrift in Höhe von 30 Proz. der Jahreskasse zu gewähren, wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt. Das Vereinsvermögen ist am Schlüsse des 14. Geschäftsjahrs auf 104673 M. angewachsen. Damit lag sich die Vereinsverwaltung in der Lage, vielleicht geäußerte Wünsche auf Erfüllung der Verhandlungsumme nachzuhören und diesbezügliche Anträge der Hauptversammlung zu unterbreiten. Diese höchst anhören einkomm, doch von jetzt ab auch Veränderungen auf den Beliebtheit bis zur Höhe von 5000 M. und, wenn das Vereinsvermögen auf 500000 M. gestiegen sein wird, bis 10000 M. zuwächst und, wenn die dadurch notwendig gewordene Förderung der Säuglinge und der Schätzungszeitung zu. Die neuen Bestimmungen treten, sobald die Genehmigung des Königl. Amstgerichts erfolgt ist, in Kraft. Zuletzt erledigte die Versammlung einige Wahlen für Vorstand und Ausschussrat.

Der gezeigte, letzte Tag der 27. Dresdner Werbeschau war von der Witterung begünstigt und dementsprechend auch der Besuch schon von vornmitten an sehr lebhaft, die Landesbewohner waren fast vertreten. Diese erfreuten sich ganz besonders an den Vorführungen, die das Komitee von neuem durch Erteilung von Preisen bestens angeregt hatte. Über das

Händelsgeschäft lauten die Nachrichten verschieden; doch die Feinholzbranche auch auf dieses ihren Einfluss geltend machen, ist selbstverständlich. Auf jeden Fall hand Kaufleute ein reichliches und wertvolles Material zu Diensten, und die Herren des Komitees waren je nach den von ihnen übernommenen Verpflichtungen wie von jeder bemüht, die Interessen der Händler möglich zu fördern und sich neue Kunden für die späteren Ausstellungen zu erhalten, ebenso waren alle Vorlehrungen getroffen, um der schaulustigen Menge Begeisterung und in der Hauptstadt auch solle Sicherheit gegenüber den mit einer derartigen Bezeichnung unvermeidlichen Gebeutzen zu gewährleisten. Am dem inneren Ausbau des Pavillons kann jeder Besucher alljährlich neue und verbesserte Umgestaltungen wahrnehmen, die allen Teilen zu gute kommen.

Aus dem Polizeibericht. Am 9. d. Mon. ist der Arbeiter Wehlhorn festgenommen worden, weil er dringend verdächtig ist, hier und außerhalb Sachschlüsselbündle aufgeführt zu haben. Er ist von Wichtigkeit, in Erfahrung zu bringen, wo der Verkäufer in der letzten Zeit gewohnt hat. Er hat sich vermutlich unter falschen Namen irgendwo aufgehalten und durfte in seiner bis zum 9. d. Mon. innegehabten Wohnung einem Koffer eingekettet haben, dessen nähere Beschreibung er beharrlich verweigert. Diesigen Wohnungshaber, bei denen der Verkäufer eingekettet gehabt hat, bei derjenigen, bei dem der Koffer herrenlos zurückgeblieben ist, werden erachtet, sich zu C III 860 bei der Kriminalabteilung zu melden. Der Verkäufer ist 26 Jahre alt, klein, kräftig, hat schwarzes Haar, dasz. im Wiebervorwahl bezeichneten Schnurrbart und war bekleidet mit grauem Jacke, dunkler Hose und Weste und mit vorn auf dem Kragen aufliegender Kette. Gestern abend verstarb im hohen Johannistädter Krankenhaus ein an demselben Tage von der Loschwitzer Schwedebahn abgestürzter Beamter der letzteren, der verletzt, bei dem der Ballon zerstört wurde.

\* Aus dem Polizeibericht. Am 9. d. Mon. ist der Arbeiter Wehlhorn festgenommen worden, weil er dringend verdächtig ist, hier und außerhalb Sachschlüsselbündle aufgeführt zu haben. Er ist von Wichtigkeit, in Erfahrung zu bringen, wo der Verkäufer in der letzten Zeit gewohnt hat. Er hat sich vermutlich unter falschen Namen irgendwo aufgehalten und durfte in seiner bis zum 9. d. Mon. innegehabten Wohnung einem Koffer eingekettet haben, dessen nähere Beschreibung er beharrlich verweigert. Diesigen Wohnungshaber, bei denen der Verkäufer eingekettet gehabt hat, bei derjenigen, bei dem der Koffer herrenlos zurückgeblieben ist, werden erachtet, sich zu C III 860 bei der Kriminalabteilung zu melden. Der Verkäufer ist 26 Jahre alt, klein, kräftig, hat schwarzes Haar, dasz. im Wiebervorwahl bezeichneten Schnurrbart und war bekleidet mit grauem Jacke, dunkler Hose und Weste und mit vorn auf dem Kragen aufliegender Kette. Gestern abend verstarb im hohen Johannistädter Krankenhaus ein an demselben Tage von der Loschwitzer Schwedebahn abgestürzter Beamter der letzteren, der verletzt, bei dem der Ballon zerstört wurde.

\* Aus dem Polizeibericht. Am 9. d. Mon. ist der Arbeiter Wehlhorn festgenommen worden, weil er dringend verdächtig ist, hier und außerhalb Sachschlüsselbündle aufgeführt zu haben. Er ist von Wichtigkeit, in Erfahrung zu bringen, wo der Verkäufer in der letzten Zeit gewohnt hat. Er hat sich vermutlich unter falschen Namen irgendwo aufgehalten und durfte in seiner bis zum 9. d. Mon. innegehabten Wohnung einem Koffer eingekettet haben, dessen nähere Beschreibung er beharrlich verweigert. Diesigen Wohnungshaber, bei denen der Verkäufer eingekettet gehabt hat, bei derjenigen, bei dem der Koffer herrenlos zurückgeblieben ist, werden erachtet, sich zu C III 860 bei der Kriminalabteilung zu melden. Der Verkäufer ist 26 Jahre alt, klein, kräftig, hat schwarzes Haar, dasz. im Wiebervorwahl bezeichneten Schnurrbart und war bekleidet mit grauem Jacke, dunkler Hose und Weste und mit vorn auf dem Kragen aufliegender Kette. Gestern abend verstarb im hohen Johannistädter Krankenhaus ein an demselben Tage von der Loschwitzer Schwedebahn abgestürzter Beamter der letzteren, der verletzt, bei dem der Ballon zerstört wurde.

### Vermischtes.

\* Über die Katastrophe von Martinique und St. Vincent liegen die folgenden Nachrichten vor: Das Boot der Brasse werden folgende Einzelheiten gemeldet: Die Menschenkette vor St. Pierre und das Meer selbst ist auf einer Länge von einer Meile von der Küste bis mit Schiffsketten verbunden. Booten können nur schwer landen. Die Höhe ist erdrückend. Die Straßen sind mit Leichen überdeckt, die völlig nach oben von den Hauseinwohnern noch einige Meter. Die Uhr am Polypus zeigt an 7 Uhr 50 Min. Nichts Lebendes zeigt sich in der Stadt, aber liegt in Trümmer. Menschenverbünden verdecken den Horizont, ansonsten ist unterirdisch nichts zu sehen. Mehrere Stadtteile sind vollständig in rauchende Aschewehen verwandelt. Die Brände von Martinique sind unverkennbar geblieben, die Bettpapiere etc. im Beigabe von 8 Min. die dort befinden sind nach dem Feuer zerstört worden. Nach den Gewölben, wo die öffentliche Schule und das Rathaus standen, soll der Untergang auf die Explosion des Petroleumtiefwands zurückzuführen sein, andere meinen, das Wasserstoffgas aus dem Ballon entwichen sei. Eine eingehende Untersuchung ist im Gange.

\* Brüssel. Die Eisenbahnbrücke zwischen Jumet und Roncart wurde auf einer Strecke von 40 m mit Dynamit gesprengt und gleichzeitig die Telegraphenlinie zerstört. Der Schaden wurde noch rechtzeitig entdeckt.

\* London. Der Stollwerck'sche Männerchor aus Köln veranstaltete vorigem nachmittag, begleitet von der Kapelle des Reichslichen Jägerregiments Nr. 7, im Ludwigshafen-Palast ein Konzert, bei dem Ludwig Stollwerck und Karl Stollwerck dem König und der Königin vorgespielt wurden. Nach dem Konzert wurde auch der Leiter des Chors der Königin vorgestellt. Sodann begab sich der Chor noch dem Albert Memorial, legte dort einen Krans nieder, sang das Niedersächsische Denkmal und schließlich die englische Hymne.

\* Alexandria (Meldung der "Agence Havas").

Mehrere kleine Ortschaften im Innern des Landes stehen in Flammen. In der vergangenen Nacht sind die Werkstätten der Eisenbahn von Cairo durch Feuer zerstört worden. Diese Feuerbrünste haben unter der Bevölkerung große Erregung hervorgerufen.

Vorbereitungen zur Verbrennung des Deichen. Das Standrecht wurde eröffnet, um Fällungen zu verhindern. Auf dem gegen östlichen Teile der Zitadelle brennen noch die Öfen. Endlich Sonnenuntergang bringt Ruhe. — Der Reichsbericht des "Dunnen Löwen" berichtet aus Point à Pitre (Guadeloupe): Der Vulkan Mont Pelée auf Martinique, der früher 1250 m hoch war, ist jetzt nach dem Ausbruch nur noch 450 m hoch.

\* Breslau. In der russischen Grenzstadt Salzgitter (7) sind, wie die "Sächsische Volkszeitung" meldet, etwa 300 Befestigungen völlig niedergebrannt. Eine Dienstmagazin und 15 Kinder sind verbrannt, viel Vieh und Vorräte vernichtet. Sogar 4000 Menschen sind obdachlos. Bei den Rettungsarbeiten erlitten zahlreiche Personen Brandwunden.

\* Wien. Das Landesgericht verwarf als Beweisgrundanklage den Ruf des Nikolaius de Sommere, der in dem Urteil wegen Hazardspiels im Hofstallclub zu 1000 Kronen Geldstrafe und Ausweisung aus Österreich verurteilt worden war.

\* Paris. In der Angelegenheit Humbert-Crawford wurde gestern abend der frühere Motor und Getriebeagent Langlois verhaftet.

\* Paris. Die Infrastrukturen des dem brasilianischen Deputierten Severo gehörenden, verunglückten lebenslangen Luftballons "Poz" waren Severo selbst und ein Angehöriger des letzteren. Eine beträchtliche Menge hatte dem Aufzug im Park Saigonstrand bei gewohnt und folgte den Bewegungen des Ballons. Anfang ging alles gut, nur spät die Lenkung einigermassen unbeholfen übertrug zu lassen, da der hintere Propeller nur mit Schwierigkeit bewegte, wodurch der Ballon hinter stellte. Als der Ballon sich in einer Höhe von 450 m über der Acacia Maine befand, erhob sich ein leichter Wind. Allerdings drehte sich der Ballon um sich selbst im Kreise herum. Völlig hilflos aus der Mitte desselben eine Flamme hervor, eine furchtbare Explosion erfolgte und der bremsende Ballon fiel mit einer ungeheuren Schnelligkeit zur Erde, wobei er ein Haus und mehrere Bäume der Avenue Maine stürzte. Wen beeilte sich, den beiden Luftschiffen zu Hilfe zu kommen, beide hatten jedoch den Sturz entweder verhindern oder verhindern wollen und waren dabei tödlich verletzt. Nach Ansicht eines Arztes, der bei den Verletzten des Ballons steht, soll der Unfall auf die Explosion des Petroleumtiefwands zurückzuführen sein, andere meinen, das Wasserstoffgas aus dem Ballon entwichen sei. Eine eingehende Untersuchung ist im Gange.

\* Brüssel. Die Eisenbahnbrücke zwischen Jumet und Roncart wurde auf einer Strecke von 40 m mit

Dynamit gesprengt und gleichzeitig die Telegraphenlinie zerstört. Der Schaden wurde noch rechtzeitig entdeckt.

\* London. Der Stollwerck'sche Männerchor aus Köln veranstaltete vorigem nachmittag, begleitet von der Kapelle des Reichslichen Jägerregiments Nr. 7, im Ludwigshafen-Palast ein Konzert, bei dem Ludwig Stollwerck und Karl Stollwerck dem König und der Königin vorgespielt wurden. Nach dem Konzert wurde auch der Leiter des Chors der Königin vorgestellt. Sodann begab sich der Chor noch dem Albert Memorial, legte dort einen Krans nieder, sang das Niedersächsische Denkmal und schließlich die englische Hymne.

\* Alexandria (Meldung der "Agence Havas").

Mehrere kleine Ortschaften im Innern des Landes stehen in Flammen. In der vergangenen Nacht sind die Werkstätten der Eisenbahn von Cairo durch Feuer zerstört worden. Diese Feuerbrünste haben unter der Bevölkerung große Erregung hervorgerufen.

\* Berlin. Der Bericht des Wasserbaudirektors

aus St. Petersburg berichtet, dass

26,4 % gegen 94,1 % am 1. Mai des Vorjahrs und den Stand des Wasserzuges mit 83,4 % gegen 94,6 %. Die mit winterlichen Bedürfnissen verbundene Höhe wird auf 27103000 Kubikmeter gesetzt gegen 28267000 im Vorjahr abgerundet. Die Großabfuhrziffern waren am 1. Mai zu 72,3 % erheblich gegen 67 % im Vorjahr. Der Neu-Holzer Statistik für 1900 läuft des Ersten auf 34149000 Kubikmeter gegen 41851600 Kubikmeter im vorjährigen Jahr.

\* Scranton (Pennsylvanien). Der Vorstand des Vereinigten Steuerarbeiter-Berbands erklärte heute, die Einstellung des Betriebes in den Anthracitkarburen sei vollständig. Soviel steht jetzt andernach 140000 Männer und junge Söhne.

\* Berlin. Der Bericht des Wasserbaudirektors

aus St. Petersburg berichtet, dass

26,4 % gegen 94,1 % am 1. Mai des Vorjahrs und den Stand des Wasserzuges mit 83,4 % gegen 94,6 %. Die mit winterlichen Bedürfnissen verbundene Höhe wird auf 27103000 Kubikmeter gesetzt gegen 28267000 im Vorjahr abgerundet. Die Großabfuhrziffern waren am 1. Mai zu 72,3 % erheblich gegen 67 % im Vorjahr. Der Neu-Holzer Statistik für 1900 läuft des Ersten auf 34149000 Kubikmeter gegen 41851600 Kubikmeter im vorjährigen Jahr.

\* Scranton (Pennsylvanien). Der Vorstand des Vereinigten Steuerarbeiter-Berbands erklärte heute,

die Einstellung des Betriebes in den Anthracitkarburen

sei vollständig. Soviel steht jetzt andernach 140000 Männer und junge Söhne.

\* Berlin. Der Bericht des Wasserbaudirektors

aus St. Petersburg berichtet, dass

26,4 % gegen 94,1 % am 1. Mai des Vorjahrs und den Stand des Wasserzuges mit 83,4 % gegen 94,6 %. Die mit winterlichen Bedürfnissen verbundene Höhe wird auf 27103000 Kubikmeter gesetzt gegen 28267000 im Vorjahr abgerundet. Die Großabfuhrziffern waren am 1. Mai zu 72,3 % erheblich gegen 67 % im Vorjahr. Der Neu-Holzer Statistik für 1900 läuft des Ersten auf 34149000 Kubikmeter gegen 41851600 Kubikmeter im vorjährigen Jahr.

\* Scranton (Pennsylvanien). Der Vorstand des Vereinigten Steuerarbeiter-Berbands erklärte heute,

die Einstellung des Betriebes in den Anthracitkarburen

sei vollständig. Soviel steht jetzt andernach 140000 Männer und junge Söhne.

\* Berlin. Der Bericht des Wasserbaudirektors

aus St. Petersburg berichtet, dass

26,4 % gegen 94,1 % am 1. Mai des Vorjahrs und den Stand des Wasserzuges mit 83,4 % gegen 94,6 %. Die mit winterlichen Bedürfnissen verbundene Höhe wird auf 27103000 Kubikmeter gesetzt gegen 28267000 im Vorjahr abgerundet. Die Großabfuhrziffern waren am 1. Mai zu 72,3 % erheblich gegen 67 % im Vorjahr. Der Neu-Holzer Statistik für 1900 läuft des Ersten auf 34149000 Kubikmeter gegen 41851600 Kubikmeter im vorjährigen Jahr.

\* Scranton (Pennsylvanien). Der Vorstand des Vereinigten Steuerarbeiter-Berbands erklärte heute,

die Einstellung des Betriebes in den Anthracitkarburen

sei vollständig. Soviel steht jetzt andernach 140000 Männer und junge Söhne.

\* Berlin. Der Bericht des Wasserbaudirektors

aus St. Petersburg berichtet, dass

26,4 % gegen 94,1 % am 1. Mai des Vorjahrs und den Stand des Wasserzuges mit 83,4 % gegen









## Gewinne 5<sup>th</sup> Klasse 141<sup>st</sup> Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

Gezogen zu Leipzig, den 12. Mai 1902.

Nr.		Wert.		Sektion.		Nr.		Wert.		Sektion.		Nr.		Wert.		Sektion.	
1944	2000	bei Herrn	Bernhard Ruppel in Leipzig.	22797	2000	bei Herrn	George Meyer in Leipzig.	47580	2000	bei Herrn	Dr. O. Hartung in Chemnitz.	47580	2000	bei Herrn	Dr. O. Hartung in Chemnitz.		
2480	2000	-	Herrn G. Darmowski u. Co. in Lübeck.	28254	2000	-	Julius Sieber in Görlitz und Herrn	49559	2000	-	E. Steining in Waldheim.	49559	2000	-	E. Steining in Waldheim.		
5126	2000	-	Herrn H. K. Böhme in Leipzig.				Albert Hempel in Striegau.	60715	2000	-	Wag. Reile in Dresden.	60715	2000	-	Wag. Reile in Dresden.		
10123	2000	-	C. Niemandszeiter in Meissen.	31088	2000	-	Georg Hölzer in Leipzig.	63209	2000	-	G. H. Reicherring in Stolzen.	63209	2000	-	G. H. Reicherring in Stolzen.		
11182	2000	-	Carl Blaum in Leipzig und Herrn Eugen	32484	2000	-	Max Hölzer in Hirschfelde.	78816	2000	-	Ed. Boland in Horn.	78816	2000	-	Ed. Boland in Horn.		
			Wilhelm in Waldenburg.	32917	2000	bei Herrn	Georg Müller in Dresden.	78896	2000	-	Otto Weigel in Leisnig.	78896	2000	-	Otto Weigel in Leisnig.		
11187	2000	-	Carl Blaum in Leipzig und Herrn Eugen	33758	2000	-	Herrn August u. Co. in Leipzig.	85175	2000	-	Georg Eichel in Dresden.	85175	2000	-	Georg Eichel in Dresden.		
			Wilhelm in Waldenburg.	35532	2000	-	Georg Hölzer in Chemnitz.	85512	2000	-	Germann Viele in Meissen.	85512	2000	-	Germann Viele in Meissen.		
11859	2000	-	Herrn Werner in Leipzig.	35669	2000	-	Emil Blaum in Wittenberg.	98044	2000	-	Oswald Riedel in Dresden.	98044	2000	-	Oswald Riedel in Dresden.		
15554	2000	-	Robert Böhme in Leipzig.	46567	2000	-	Wag. Reile in Dresden und Herrn Georg										
16060	2000	-	Herrn Georg Riedel in Leipzig.				Uhlmann in Leipzig.										
22714	2000	-	Herrn George Meyer in Leipzig.														

### Gewinne zu 1000 Mark.

Nr. 2836	6474	6553	11235	11273	15283	15401	17150	17483	27014	GP	278	396	430	47	61	505	47	87	92	94	605	25	722	29	63049	145	50	306	443	72	510	85	90	664	758	55	72	84	898	900	937.		
20589	20865	24395	26409	27338	30600	31705	34654	35092	55951	28055	78	170	319	53	56	520	50	56	607	716	26	37	805	41	59	64039	56	77	106	20	330	56	566	782	825	69	82	902	943.				
40887	53060	56966	60972	62431	64899	65518	70882	82970	83455	29214	59	65	279	94	304	46	604	775	816	51	55	61	70	96	839	97.	65045	122	59	293	92	820	59	55	419	68	72	500	645	87	814.		
84378	86317	88581	88876	90504	92011	94548	97320	97453		26058	163	283	90	95	322	62	72	83	434	38	97	518	601	715	87	62	71816	75	88	129	21	76	45	38	278	416	20	28	72	507	49	51	63
95880	97182.								768	810	23	88	44	95	642	648	715	34	616	764	72	89	91	68	82	92	91	78	95	96.	6920	107	213	35	62	455	509	52	636	85	97	777.	

### Gewinne zu 500 Mark.

Nr. 2836	6474	1907	2561	2620	3242	4282	7313	7755	13483	28055	78	170	319	53	56	520	50	56	607	716	26	37	805	41	59	64039	56	77	106	20	330	56	566	782	825	69	82	902	943.				
15305	15745	16170	18988	19874	21061	22879	27859	32074	32093	28102	78	170	319	53	56	520	50	56	607	716	26	37	805	41	59	64045	122	59	293	92	820	59	55	419	68	72	500	645	87	814.			
85331	85968	27060	42398	42889	46767	46916	47261	49881	50386	29214	59	65	279	94	304	46	604	775	816	51	55	61	70	96	839	97.	65017	75	88	129	21	43	254	418	59	65	543	645	76	89	93	947	67000.
61185	61222	67804	68410	69514	71659	73771	61905	66063		26058	163	283	90	95	322	62	72	83	434	38	97	518	601	715	87	62	71816	75	88	129	21	43	254	418	59	65	543	645	76	89	93	947	67000.
68915	69795	70076	72851	74432	74677	75466	78871	79288		26058	199	259	80	86	326	401	564	52	778	80	876	41	59	64050	45	50	77	134	202	452	76	525	630	62	701	61	806	16	52	72	80	94	95.
80341	81100	82880	84395	84890	85098	88443	89596	90587		26058	120	182	81	84	321	39	59	494	506	52	55	65	682	84	808	928.	6920	107	213	35	62	455	509	52	636	85	97	777.					

### Gewinne zu 252 Mark.

Nr. 113	34	64	69	96	206	59	60	400	447	511	55	41	53	618	726		59	916.	28055	122	59	293	92	820	59	55	419	68	72	500	645	87	814.



<tbl\_r cells="27" ix="3" maxcspan="